

Protokoll

der 13. Vorstandssitzung vom Montag, 17. Februar 2020 von 10 bis 13 Uhr beim Landessportbund (LSB) Hessen in Frankfurt/Main

Teilnehmende: Prof. Dr. Stefan König, Prof. Dr. André Seyfarth, Prof. Dr. Detlef Kuhlmann (Leitung)

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung

Der Vorsitzende begrüßt die Vorstandsmitglieder König und Seyfarth zur ersten Vorstandssitzung im Jahr 2020 mit den besten Wünschen auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

TOP 2: Berichte und Mitteilungen

Der Vorsitzende berichtet, dass das „Memorandum Schulsport“ in einer Neufassung, an der er für den Fakultätentag Sportwissenschaft mitgearbeitet hat, im November 2019 in Hamburg durch den Präsidenten des Deutschen Sportlehrerverbandes (DSL) der (Fach-) Öffentlichkeit vorgestellt wurde.

Der Vorsitzende berichtet über ein Gespräch mit Herrn Schreiber (Wissenschaftsministerium NRW) bezüglich der Thematisierung von Anliegen der Sportwissenschaft bei der Sportministerkonferenz (SMK) der Länder. Herr Schreiber empfiehlt eine Aufnahme von Gesprächen, wenn das Bundesland Rheinland-Pfalz im nächsten Jahr den Vorsitz übernimmt.

Der Vorsitzende berichtet (erneut) über die Teilnahme an einer Befragung des DHV zur Problematik des „Wissenschaftlichen Nachwuchses“ (hier:) in der Sportwissenschaft.

Der Vorsitzende berichtet über den Fortgang des gemeinsam mit der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft (dvs) beim Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) angesiedelten Forschungsprojekts „Sportwissenschaft an Universitäten – Strukturbedingungen und Perspektiven“. Dazu hat im Januar 2020 eine weitere Sitzung des Projektbeirats stattgefunden, dem er angehört.

Der Vorsitzende berichtet, dass beim 24. dvs-Hochschultag im September 2019 in Berlin erstmals einen gemeinsamen Arbeitskreis zur Fortbildung in der Sportwissenschaft zusammen mit der dvs (Federführung hier: Vizepräsident Prof. Dr. Eckart Balz) mit guter Resonanz stattgefunden hat. Auch beim 25. dvs-Hochschultag 2021 in Kiel soll es eine thematisch anders gelagerte Veranstaltung als Fortbildung geben.

Der Vorsitzende berichtet, dass ein Positionspapier zur Stärkung der Sportlehrkräfteausbildung seitens der dvs in Arbeit ist; der Fakultätentag soll dazu später eine Stellungnahme abgeben ebenso

wie der DSLV und das Ressort Bildung und Olympische Erziehung des Deutschen Olympischen Sportbundes. Die Federführung in der Angelegenheit hat dvs-Vizepräsident Balz.

Der Vorsitzende berichtet über den Termin der Hauptausschuss-Sitzung der dvs am Dienstag, 22. September 2020 von 11 bis 16 Uhr in Frankfurt, bei der auch das Thema „100 Jahre Sportwissenschaft in Deutschland“ aufgegriffen werden soll; evtl. unter Beteiligung des Fakultätentages.

Der Vorsitzende berichtet über die Einberufung eines Beirats für das CHE-Ranking 2020/21. Dazu konnte neben seiner Person Kollegin Platen, Dekanin der Fakultät für Sportwissenschaft der Ruhr-Universität Bochum, als zweite Vertretung des Fakultätentag gewonnen werden. Die erste Sitzung findet am 12. März in Gütersloh statt.

Der Vorsitzende dankt im Namen des Vorstands stud. Rustam Galljamov (Darmstadt) für die stets zuverlässig ausgeführten Arbeiten und Aktualisierungen auf der Homepage des Fakultätentags.

Vorstandsmitglied König berichtet, dass sowohl bei der Tagung der KMK im September in Berlin als auch bei der Mitgliederversammlung der dvs beim 24. dvs-Hochschultag im September in Berlin das Positionspapier zur Situation des Grundschulsports in Deutschland, das er federführend für den Fakultätentag konzipiert hat, wohlwollend zur Kenntnis genommen wurde.

Die Jahrestagung des Allgemeinen Fakultätentags am 27. und 28. April 2020 in Karlsruhe wird wahlweise von Vorstandsmitglied König und/oder Seyfarth besucht.

TOP 3 Verabschiedung des Protokolls der 12. Vorstandssitzung vom 29. Juli 2019

Das Protokoll wird einstimmig ohne Änderungen verabschiedet.

TOP 4 Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der mit der Einladung zur Vorstandssitzung versandten Form und Reihenfolge abgearbeitet.

TOP 5 Vorbereitung der 9. Bundeskonferenz 2020

Dazu liegt der Entwurf einer Tagesordnung als Tischvorlage vor, die mit Modifizierungen aus dem Vorstand im März an die Mitgliedshochschulen versandt werden soll. Die beiden Kassenprüfer sollen vom Vorsitzenden vorher noch einmal angeschrieben werden, um zu klären, wer den Bericht vorträgt; die Unterlagen zur Kassenführung liegen beiden bereits vor.

TOP 6 3. Symposium „Sportwissenschaft 2030“ im Jahre 2020

Die Vorstandsmitglieder gehen anhand des vorliegenden Flyers den Ablauf des Symposiums durch und vereinbaren Rede- und Diskussionszeiten zu den Statements in den beiden Zeitfenstern. Die beiden (Vorstands-)Moderatoren werden in Kürze noch einmal schriftlich in Kontakt zu allen Referentinnen und Referenten treten und sie diesbezüglich briefen. Der Stand der Anmeldungen lässt eine hohe Teilnahmeresonanz erwarten.

TOP 7 Weitere Arbeitsvorhaben des Vorstandes

Vorstandsmitglied Seyfarth berichtet über den Stand der Vorbereitungen der Sondierungsgespräche bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft, die er federführend für den Fakultätentag zusammen mit der dvs (hier: Präsident Schwirtz) und des BISP (hier: Direktor Tiesler) im März führen wird.

Der Vorstand spricht sich für die erneute Auslobung des Preises Ars legendi Sportwissenschaft aus und wird dafür auf der 8. Bundeskonferenz ein Votum der Mitgliedshochschulen einholen.

Als weitere dringliche Arbeitsvorhaben sieht der Vorstand gegenwärtig u.a. die Begleitung des Projektvorhabens „Sportwissenschaft an Universitäten ...“ beim BISP und danach Ableitung von möglichen Konsequenzen aus den Ergebnissen (1); Erarbeitung von Strategien zur weiteren Profilierung des Fakultätentags einschließlich Regionalausbau mit möglichen Vernetzungen nach innen und außen (2) sowie die Begleitung des zu erstellenden dvs-Positionspapier zur Sportlehrkräfteausbildung (3).

TOP 8 Verschiedenes

Die nächste Vorstandssitzung findet am Montag, 7. September 2020 von 10 bis 13 Uhr wiederum beim LSB Hessen in Frankfurt statt.

Frankfurt/Hannover, im Februar 2020

gez. Detlef Kuhlmann